

**Auftraggeber** Brock Alloy Wheels GmbH  
Schleidener Straße 32  
53919 Weilerswist - Derkum  
QM-Nr. 49 02 0400809

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell B29  
Typ B29-809  
Radgröße 8 J x 19 EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
W1	B29-809 W1/BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/108/60,1	45	750	2250	10/2011
W1	B29-809 W1/BA16 N20 Ø72,6xØ63,4	5/108/63,4	45	750	2250	10/2011
W1	B29-809 W1/BA14 N22 Ø72,6xØ65,1	5/108/65,1	45	750	2250	10/2011
W1	B29-809 W1/BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/108/67,1	45	750	2250	10/2011
D3	B29-809 D3/BA25 Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	30	750	2250	10/2011
D3	B29-809 D3/BA25 Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	45	750	2250	10/2011
D3	B29-809 D3/ohne Ring	5/112/66,6	30	750	2250	10/2011
D3	B29-809 D3/ohne Ring	5/112/66,6	45	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	35	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	45	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA15 N21 Ø72,6xØ64,2	5/114,3/64,1	35	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA15 N21 Ø72,6xØ64,2	5/114,3/64,1	45	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA13 N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	35	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA13 N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	45	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	35	750	2250	10/2011
W4	B29-809 W4/BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	45	750	2250	10/2011
W5	B29-809 W5/BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	30	750	2250	10/2011
W5	B29-809 W5/ohne Ring	5/120/72,6	30	750	2250	10/2011

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 48568  
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS  
 Radtyp und Ausführung B29-809 (s.o.)  
 Radgröße 8Jx19EH2+  
 Einpreßtiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen JAW  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	30	750	2250
5/112	30	750	2250
5/108	45	750	2250
5/114,3	35	750	2250
5/114,3	45	750	2250

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108	215/35R19	45	750
5/114,3	215/35R19	45	750
5/114,3	215/35R19	50	760
5/120	215/35R19	30	750

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	285/55R19	35	760

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,859 kg.

## Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in 67245 Lamsheim ab Juni 2011 durchgeführt.

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Anlagen

Beschreibung	-	08.11.2011
Radzeichnung	B29-809 Blatt 1/2	13.04.2011
	mit Änderung vom	08.06.2011
Radzeichnung	B29-809 Blatt 2/2	13.04.2011
	mit Änderung vom	08.06.2011
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-02	25.11.2008
	mit Änderung vom	12.02.2009
Befestigungsmittelzeichnung	B13	26.11.2010
	mit Änderung vom	22.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	D2	05.06.2003
	mit Änderung vom	23.05.2011
Befestigungsmittelzeichnung	D6	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	D8	01.07.2003
	mit Änderung vom	08.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	D9	12.05.1998
	mit Änderung vom	02.10.2008
Zentrierringzeichnung	D13	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Anwendungsgutachten	Anlage 1 - 18	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH benannt von der Benennungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00010-96

Lambsheim, 29. Februar 2012




Bohlander

00176945.DOC